



## BASF schließt Akquisition von Becker Underwood ab

BASF schließt Akquisition von Becker Underwood ab  
Neue globale Geschäftseinheit Functional Crop Care etabliert  
Integrationspläne werden gemeinsam entwickelt  
Lösungen zur biologischen Saatgutbehandlung ergänzen das Pflanzenschutzmittel-Portfolio der BASF  
Die BASF hat die Akquisition von Becker Underwood von der US-amerikanischen Beteiligungsgesellschaft Norwest Equity Partners abgeschlossen. Der Kaufpreis beträgt 1,02 Milliarden US\$ (785 Millionen ?). Durch den Erwerb wird BASF zu einem führenden weltweiten Anbieter von Technologien zur biologischen Saatgutbehandlung sowie von Pigmenten und Polymeren zur Saatgutbehandlung. Die BASF erweitert außerdem ihr Produktportfolio in den Bereichen biologischer Pflanzenschutz, Gartenbau, Tierernährung und Landschaftsgestaltung.  
"Die Akquisition passt ausgezeichnet zu unserer langfristigen Wachstumsstrategie. Unsere Kunden erhalten Zugang zu einer noch größeren Bandbreite an innovativen Lösungen für die Landwirtschaft. Und unsere neuen Kollegen erhalten Zugang zur globalen F&E-Plattform der BASF sowie zu neuen Märkten und Kunden", sagt Dr. Andreas Kreimeyer, Mitglied des Vorstands der BASF und verantwortlich für das Segment Agricultural Solutions sowie Sprecher der Forschung.  
"In den kommenden Monaten wird ein gemeinsames Team aus Mitarbeitern von BASF und Becker Underwood einen detaillierten Integrationsplan ausarbeiten. Die meisten Aktivitäten von Becker Underwood werden in der neu geschaffenen globalen Geschäftseinheit Functional Crop Care aufgehen und damit Teil des BASF-Unternehmensbereichs Crop Protection werden. In dieser neuen Einheit bündelt die BASF ihre bestehenden Forschungs-, Entwicklungs- und Marketingaktivitäten auf den Gebieten Saatgutbehandlung, biologischer Pflanzenschutz, Pflanzengesundheit sowie Wasser- und Nährstoffmanagement mit den Aktivitäten von Becker Underwood. Das Tierernährungsgeschäft von Becker Underwood wird in den BASF-Unternehmensbereich Nutrition & Health integriert.  
"Die neue globale Geschäftseinheit Functional Crop Care wird zum 1. Januar 2013 ihre Arbeit aufnehmen. Die Leitung übernimmt Dr. Jürgen Huff als Senior Vice President.  
"Dr. Peter Innes, derzeit CEO von Becker Underwood, wird die Position eines Global Senior Advisor für den Unternehmensbereich Crop Protection übernehmen. Er wird die Integration von Becker Underwood in die BASF und den Aufbau der Einheit Functional Crop Care begleiten.  
"Jetzt konzentrieren wir uns auf eine für unsere Kunden und Mitarbeiter möglichst reibungslose Integration", sagt Markus Heldt, Leiter des BASF-Unternehmensbereichs Crop Protection. "Becker Underwood wird ein Eckpfeiler unserer Einheit Functional Crop Care, und wir freuen uns darauf, unser Geschäft gemeinsam mit unseren neuen Kollegen weiterzuentwickeln."  
"Der BASF-Unternehmensbereich Crop Protection erzielte im Jahr 2011 einen Umsatz von rund 4,2 Milliarden ? und erwartet 2012 erneut ein Rekordjahr. Mit ihren Produkten und Dienstleistungen hilft die BASF Landwirten, den Ertrag und die Qualität ihrer Erzeugnisse zu verbessern.  
"Über BASF  
"BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg, gesellschaftliche Verantwortung und den Schutz der Umwelt. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Systemlösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, gesunde Ernährung und Nahrungsmittel zu sichern sowie die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2011 einen Umsatz von rund 73,5 Milliarden ? und beschäftigte am Jahresende mehr als 111.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter [www.basf.com](http://www.basf.com).  
"Gert Lööden  
"Wirtschaftspresse  
"Tel.: +49 621 60-20829  
"Katharina Fischer  
"Fachpresse  
"Tel.: +49 621 60-27034  
"katharina.fischer@basf.com  
"http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pnr\_="515587" width="1" height="1">

### Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

### Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden ?. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent